Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 46 (1930)

Heft: 32

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

† **Jakob Balmer, Baumeister in Interlaken,** starb im Alter von 55 Jahren.

Verschiedenes.

An Bundesbeiträgen für die gewerbliche und industrielle Berufsbildung pro 1931 sind vorgesehen: für gewerbliche Bildungsanstalten 3,750,000 Fr. (im Vorjahr 3,400,000 Fr.); für kaufmännische Bildungsanstalten 3,230,000 Fr. (3,020,000); für hauswirtschaftliche Anstalten 1,800,000 Fr. (1,700,000); für temporäre Kurse 68,000 Fr. (25,000); übrige Kredite 472,000 Fr. (399,000).

Bundessubvention für Maurerkurse. Mit der Durchführung theoretisch-praktischer Anlernkurse für Maurer durch den Schweizerischen Baumeisterverband sind in den letzten Jahren gute Erfahrungen gemacht worden. Aus Bundesmitteln ist für das laufende Jahr ein Kredit von 20,000 Fr. zur Verfügung gestellt worden. Der Bundesrat beantragt nun den eidgenössischen Räten, im Voranschlag der Eidgenossenschaft auch für das nächste Jahr einen gleich hohen Kredit vorzusehen.

Umorganisation der Badener Handwerkerschule. Die Badener Handwerkerschule, die infolge der starken Industrie 1200 Schüler zählt, wird gegenwärtig umorganisiert. Bisher wurde der Unterricht von 43 Lehrern im Nebenamt erteilt; nun werden auf Anregung des eidgenössischen Inspektors vier Hauptlehrer gewählt, so daß eine eigentliche Tagesschule errichtet werden kann.

Endergebnis der diesjährigen Mustermesse in Basel. Kürzlich erschien der offizielle Bericht über die diesjährige 14. schweizerische Mustermesse in Basel. Laut demselben beteiligten sich 1090 Aussteller, wovon 257 in Basel, 201 in Zürich, 109 im Kanton Bern usw. Starke Gruppen seien gewesen die Wohnungseinrichtungen, die Elektrizitätsindustrie, Kunstgewerbe, Keramik, befriedigende Beteiligungen wiesen auf Hausbedarfsartikel, Bürstenwaren, Bureauartikel, die Uhrenindustrie, sowie gewisse Zweige der Textilwaren wie die Wollindustrie. Wiederum seien viele neue Artikel gezeigt worden wie autographischer Gelenkperigraph, Beton- und Mörtelschnellmischer, Bodenreiniger mit Staubsauger kombiniert, Dauerpolster-Federeinlagen, elektrischer Handtrocknungsapparat, patentierte Neuheit in Kinderwagen, „Leukorit"-Belag für Kaffeehaustische, Luftbefeuchter für Zentralheizungen, leuchtende Hausnummernschilder, Korbflaschen mit Ausschankvorrichtung für sterilisierte Obstsäfte, Spülmaschinen, Stühle mit verstellbarer Rücklehne, Trockeneis zur Glace- und Crême-Zubereitung, Picknickkörbe, Rucksackstützen, Schnurabschneider, Schrägband, Handwebeapparate, neue Verschlüsse für Blechemballagen, Drahtspanner, Aufschnittmaschinen, elektrische Feil- und Raspelanlagen, Espagnolettes-Fensterverschlüsse, Fensterfeller, Feldhydrantenstöcke, Hochdruckzementröhren, Kläranlagen mit Filter und Fettfang, Teer- und Bitumensprengwagen, stufenloses Wechselgetriebe, Tiegelschmelzofen, Aluminiumlegierungen, Betonhärtemittel, Elektroden, Gassparer für Schweiß- und Lötanlagen, Anschlußschnüre, Flaschenverschluß für Parfümeriefabriken, Kleiderständerautomat für Konfektionshäuser, Schutzvorrichtung für elektrische Hausanschlüsse, Radioverstärkeranlagen diverser Systeme, Schutzringe für Grammophonplatten, Kindervorführungsapparat, neue Maltechnik, kosmetische Neuheiten, Rotationsvervielfältigungsmaschine, endloses Adreßband, Hängeregistratur, pneumatische Gleitschutzeinlagen für Pferdehufe, Spannwerkzeuge. Das wirtschaftliche Resultat der Messe 1930 sei besser ausgefallen, als erwartet werden konnte. Wenn die Krisis nicht schärfere Formen annehme, so dürfe man mit der ökonomischen Gesamtsituation zufrieden sein.

Städtische Wohnungspolitik in Zürich. In einer von der sozialdemokratischen Partei und dem Gewerkschaftskartell Zürich einberufenen öffentlichen Versammlung sprach Stadtpräsident Dr. Klöti über die Wohnungspolitik der Stadt Zürich. Mit der projektierten städtischen Wohnkolonie am Bullingerplatz werde die Stadt insgesamt 1877 Wohnungen im Kostenbetrage von 36½ Millionen Franken gebaut haben. Mit städtischen Mitteln sei bis jetzt der Bau von 10,179 Genossenschaftswohnungen ermöglicht worden, wobei an Darlehen und Anteilen 60 Millionen Franken aufgewendet wurden. Damit seien 12,000 Wohnungen, also 20 % aller Mietwohnungen in der Stadt Zürich, der Spekulation entzogen.

Klubhütten-Umbauten. Das Zentralkomitee des Schweizerischen Alpenklubs stellt der am 23. November in Solothurn stattfindenden Abgeordnetenversammlung zum Traktandum Klubhütten folgende Beitragsanträge: 19,000 Fr. für eine neue Unteraarhütte der Sektion Zofingen am Standort des Pavillons Dollfuß im Kostenvoranschlag von 39,000 Fr. Für Vergrößerung und Umbau der alten Glärnischhütte der Sektion Tödi auf 52 Schlafplätze 21,000 Fr. an die Kosten von 44,000 Fr. Für weitere Subventionsgesuche schlägt das Komitee die Verschiebung vor. In erster Linie betrifft dies die Piz Sol-Hütte (Vergrößerung durch Anbau und Umbau im Innern); der Dringlichkeit des Projektes steht der Mangel an Mitteln gegenüber.

Autogen-Schweißkurs. Der nächste Kurs der Autogen-Endreß A.-G., Horgen für ihre Kunden und weitern Interessenten findet vom 24.—26. November a. c. statt. Vorführung verschiedener Apparate. Dissous. Elektrische Lichtbogen-Schweißung. Verlangen Sie das Programm.

Literatur.

„Das schöne Heim". November 1930. Preis RM. 1.60. Verlag F. Bruckmann A.-G., München.

Die Wohnhäuser und Räume, die uns in dem neuen Heft in zahlreichen Abbildungen vorgeführt werden, sind nur eine kleine Auswahl der Arbeiten eines bekannten Architekten, zu dessen besten Lösungen die Wohnräume für die Frau gehören, die meist in farbigem Schleiflack von überraschend weicher und vornehmer Wirkung sind. Vom Thema Alt und Modern handelt eine amüsante Plauderei, in der dargelegt werden soll, daß auch gute alte Möbel, sofern man sie überhaupt verwenden will, ohne Mißklang in neue Wohnräume aufgenommen werden können. Der Platz am Feuer in seinen verschiedensten Arten als Kaminplatz, als praktisch gebauter Kachelofen mit Ofenbank und Sitzecke wird unter Vorführung einiger Beispiele besprochen, ebenso die individuelle Gestaltung eines eigenen Gartens.

Wie ein Kinderzimmer neuzeitlich unter Anpassung an die kindlichen Proportionen zu gestalten ist, zeigen weitere Abbildungen. Von praktischem Nutzen ist die Abhandlung über richtige Wahl der Heizkörper, die wir in den verschiedensten Konstruktionen als Zentral- oder Warmwasserheizung, als Gasheizöfen, Kachelöfen, Kamine usw. sehen. Gläser, moderne Bastarbeiten, Anregungen für das Blumen- und Kakteenfenster und der übliche hauswirtschaftliche Teil vervollständigen das Heft, das ohne Zweifel wieder dem Fachmann und allen Freunden einer schönen und neuzeitlich eingerichteten Wohnung gute Anregung vermitteln wird.

Religion und Sittlichkeit. Zweifach tastet die junge Menschenseele zu Gott hin: fragend nach der Lebens-